

Räumliche Desorientierung VFR Low Level

15% - 17% aller tödlichen Flugunfälle sind auf Räumliche Desorientierung (SD) zurückzuführen.

90% aller Flugunfälle, bei denen SD als Unfallursache erkannt wurden, verlaufen TÖDLICH*

*2000 NALL Report

(General Aviation Accident Trends and Factors)

area48 bietet im Training Center Salzburg ein geprüftes Anti –Desorientierungstraining für Privat Piloten an. (Forschungsergebnisse von Prof. Dr. Kallus 2003)

Inhalt

1. Theoretischer Unterricht

Dauer: 60 min

- Physiologische Ursachen für Räumliche Desorientierung
- Verschieden Formen der Räumlichen Desorientierung
 - a. Vestibulär
 - b. Visuell
- Auswirkungen der SD
- Prävention
- Maßnahmen bei Auftreten der Räumlichen Desorientierung

2. Simulatorflug



- Briefing und Cockpiteinweisung Dauer: 20 min
- VFR Einweisungsflug von Salzburg nach Zell am See mit Full Stop Landing Dauer: 20 min
- Awarenessphase: Der VFR Pilot wird mit realistischen SD-Situationen konfrontiert, die nicht gebrieft wurden. **NUTZEN:** Der Pilot hat die Möglichkeit, seine Reaktionen in einer realitätsnahen Umgebung zu erfahren. Dauer: 20 min
- Danach Debriefing und Rekonstruktionsinterview. Dauer: 20 min

1. Trainingphase: Der Pilot wird nochmals mit derselben Situation konfrontiert, um seine Aufmerksamkeitsverteilung, Um- und Übersicht, Mehrfacharbeit, und Handlungsentschiedenheit unter starken Belastungen zu beobachten und somit in der Lage ist, in der täglichen Flupraxis rechtzeitig eine potentielle SD-Situation zu erkennen und situationsgerecht zu reagieren. Dauer: 20 Min
2. Debriefing Dauer: 10 min
3. Testphase: Während der Testphase kann der Pilot seine gesteigerte Um- und Übersicht in Hinblick auf die SD-Problematik erfahren. Dauer: 20 min
4. Sollte sich ein Pilot in eine unsichere Fluglage geflogen haben, stellt das **Wiederherstellen einer sicheren Fluglage aus einer ungewöhnlichen Fluglage (Unusual Attitude Recovery)** eine schnelle und sichere Lösung zum Überleben dar. Der Pilot wird in verschiedenen ungewöhnliche Fluglagen in VMC und IMC Bedingungen geflogen und soll das Flugzeug in eine sichere Fluglage mit einem Minimum an Höhenverlust zurückbringen.
NUTZEN: Der Pilot hat die Möglichkeit, in einer realitätsnahen und sicheren Umgebung unter VMC und IMC Bedingungen ungewöhnliche Fluglagen zu erfahren und darauf zu reagieren und seine Aufmerksamkeit und sein Selbstvertrauen zu verbessern. Dauer: 10 min
5. Debriefing Dauer: 10 min
6. Lehrpersonal



Tom Haug

Maj. a.D. deutsche Luftwaffe (1981-2001)
 Jet-Pilot (T-37, T-38, Alpha-Jet, Tornado)
 Fluglehrer Eignungsfeststellung 1995 - 1998
 Fluglehrer Flugphysiologie Flugmedizinisches Institut der
 Luftwaffe, SD , Motion Sickness 2000 - 2001
 Fliegerischer Berater bei Simulatorenfirmen seit 2002
 Fliegerischer Berater bei Forschungsprojekten seit 2002
 Konzeptionierung von Standard SD-Trainings für VFR-Piloten,
 Jet-Piloten, Helicopterpiloten und Airlinepiloten

Flugpsychologen der KFUUni Graz

Gesamtdauer: ca. 4 Stunden
 Simulatorzeit: ca. 1h 20min
 Einführungspreis: € 490.-